

Soll und Haben

Frankfurt am Main. Der Deutsche Fußballbund (DFB) hat erneut Probleme mit dem Finanzamt. Verantwortlich dafür ist nach Informationen von *Sport-Bild* die Zentralvermarktung des europäischen Verbandes UEFA für die Länderspiele im Fernsehen. Der DFB soll demnach für den Zyklus 2018 bis 2022 einen Vertrag über 40 Länderspiele für rund 250 Millionen Euro abgeschlossen haben. Die DFB-Wirtschaftsprüfer haben laut des Berichtes festgestellt, dass das UEFA-Geld nicht durch 40 Länderspiele bei der Steuererklärung geteilt worden sei, sondern durch 42. Die zwei zusätzlichen Länderspiele hätten aber nie stattgefunden, hieß es weiter. So hätte der DFB seinen Jahresgewinn minimiert und etwa 30 Prozent der Körperschaftssteuer gespart. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/452302.fußballrealität-soll-und-haben.html>